Kinder-Akademie Fulda

Jahresbericht 2015

Inhalt

2 Vorwort

3 Unsere Gäste

4 Kinder-Akademie Fulda - Museum

4 Dauerausstellung
Das Begehbare Herz
5 Sonderausstellungen
5 Hand aufs Herz - Eine Ausstellung rund um das Herz
5 Hasenspuren
6 INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß
8 Henri Matisse
10 Das Zentrum der Welt

11 Kinder-Akademie Fulda - Akademie

11 MINTmachClub Fulda
12 Ferienbildungsangebote
12 Weihnachts-, Oster- und Herbstferienworkshops
13 Sommerakademie
16 Fortlaufende Workshops
16 Kunstschule
18 Erfinderclub
19 Erfinderclub für Mädchen
20 Weitere Workshop-Angebote
20 Künstlerische Frühförderung
20 Holzwerkstatt
21 Kindergeburtstage
21 ErfinderWerkstatt
22 Kinderuniversität Fulda

24 Kinder-Akademie Fulda - Bibliothek

24 Leseclub "Die Bücherfresser" und Leseclub "Junior"

26 Besondere Ereignisse

26 Besuch Staatsminister Boris Rhein
27 Lions-Club Spende

28 Kinder-Akademie Fulda - als Veranstalter

28 Landeswettbewerb *Jugend malt 2015*
29 Lehrerfortbildung INSEKTEN
29 Lehrerfortbildung Henri Matisse
30 Erzieherfortbildung Erfinderwerkstatt
32 Tatort Fulda Lesung
32 Benefizkonzert Rotary Club
32 Internationaler Museumstag

33 Kinder-Akademie Fulda - als Veranstaltungsort

33 Lions-Club Tour mit Herz
34 Theaterstück Kreishandwerkerschaft
34 Kinderfunkkolleg Mathematik
35 Tag der Architektur
36 Weihnachtsaktion Flüchtlingskinder

37 Kinder-Akademie Fulda - unterwegs

39 Hinter den Kulissen der KAF
39 Das Team
42 Ehrenämter und Funktionen
43 Medien und Veröffentlichungen
46 Pressespiegel 2015
51 Jahresvorschau 2016
52 Impressum

Vorwort

Von Helen Bonzel und Dr. Gabriele König

Liebe Freunde und Förderer der Kinder-Akademie Fulda,

Helen Bonzel

die Kinder-Akademie Fulda blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Der Jahresbericht 2015 gibt Ihnen Einblick u. a. in die Ausstellungen und Workshops, die Kunstschule und Projekte des MINTmachClubs Fulda. Hierdurch erhalten Sie einen umfassenden Einblick über unsere Aktivitäten im Jahr 2015.

Das Jahr 2015 begann mit der erfolgreichen Frühjahrsausstellung „Hasenspuren“, die gerade zur Osterzeit erneut auf großes Interesse bei den jüngsten Museumsbesuchern stieß. Die gelungene Ausstellung „Henri Matisse", mit Radierungen, Lithographien und Zeichnungen, gab ab Herbst Einblick in das künstlerische Schaffen des berühmten französischen Künstlers und seinen Einfluss auf die Moderne.

Der Sommer des Designs fand in Kooperation mit der Stiftung Deutsches Design Museum statt. Die Workshops begeisterten sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch die Design-Experten. Hier begaben sich 85 Jungen und 89 Mädchen auf spannende Reisen in die Welt des Designs. Wir danken an dieser Stelle sehr herzlich der Stiftung Deutsches Design Museum für die unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Dr. Gabriele König

Das Programm war auch 2015 geprägt von Vielfalt, Interdisziplinarität und Qualität sowie wie bereits im Vorjahr von vermehrten MINT-Aktivitäten. Diese Leistungen verdanken wir unseren ideenreichen, engagierten und einsatzbereiten Partnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihnen danken wir von ganzem Herzen und sprechen ihnen unsere große Anerkennung aus Ihnen, als Leser des Jahresberichts, wünschen wir viel Freude bei der Lektüre und beim Kennenlernen der vielfältigen Aktivitäten der Kinder-Akademie Fulda.

Schauen Sie mal wieder in unserem Hause vorbei!

Herzliche Grüße

Ihre

Helen Bonzel Dr. Gabriele König

Unsere Gäste

Eintrag ins Gästebuch, 27. Juli 2015

Es war wunderschön hier!
Haben viel über unser Herz
erfahren!

Herzlichen Dank und
noch recht viele Neugierige!

Oma Gitta
Enkel Marie

Opa Reinhard

Enkel AMÉLIE

aus Thüringen

Mo. 27.07.2015

Kinder-Akademie Fulda – Museum

Das Museum der Kinder-Akademie Fulda ist erlebnisorientiert ausgerichtet. Es umfasst das *Begehbare Herz* und ein großzügiges Experimentierfeld mit interaktiven Objekten, welche seit 2014 um hängende Informationsfahnen zu einzelnen mathematischen und naturwissenschaftlichen Exponaten erweitert wurden.
Zum Museumsbereich zählen darüber hinaus drei Sonderausstellungen pro Jahr, die das besondere Bildungsangebot der Kinder-Akademie Fulda vielseitig ergänzen.

Dauerausstellung

Das Begehbare Herz

Im Jahr 2015 sind 15.972 kleine und große Besucher und Besucherinnen durch das *Begehbare Herz* gewandert. Das überdimensionale Modell eines menschlichen Herzens wurde 1994 nach der Idee von Helen Bonzel in Zusammenarbeit mit ihrem Mann, dem Herzspezialist Prof. Dr. Tassilo Bonzel und dem *Deutschen Hygiene-Museum,* Dresden, gebaut und macht die Begehung zu einem unvergessenen Erlebnis. Dabei „verwandeln“ sich die Besucherinnen und Besucher in rote Blutkörperchen, um dem Strom des Blutes durch die vier Hohlräume des Muskels zu folgen. Den Aufbau des Herzens und die Wege der Venen und Arterien erkunden sie unter fachlicher Anleitung, um anschließend mehr über die lebenswichtige Funktion des Herzens als Pumpe im Kreislauf des Blutes zu erfahren.

Führungen

Die Gruppen-Führungen sind zielgruppenorientiert konzipiert und werden altersgerecht gestaltet. Führungen für Gruppen werden an allen Tagen der Woche durchgeführt. Vor allem Schulklassen der Primar- und Sekundarstufe, Vorschulgruppen, aber auch fachspezifische Besuchergruppen nutzen dieses besondere Bildungsangebot.

Audioguide

Ende des Jahres wurde auf der Grundlage eines Textes von Prof. Bonzel und dank der Finanzierung durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration ein Audioguide entwickelt, der ab 2016 Einzelbesuchern und Familien zu jeder Zeit einen spannenden und äußerst informativen Rundgang ermöglicht.

Sonderausstellungen

Hand aufs Herz – Eine Ausstellung rund um das Herz

Jubiläumsausstellung *20 Jahre Begehbares Herz*
8. Mai – 27. Juli 2014, verlängert bis März 2015
Gefördert von der **Deutschen Herzstiftung e.V.** und der **Deutschen Bank AG** sowie finanziert aus den **Weihnachtsspenden 2013**

Die Jubiläumsausstellung *Hand aufs Herz* wurde wegen des großen Interesses bis März 2015 verlängert. Sie erzählt in mehreren Stationen spannende Herzgeschichten und beantwortet zahlreiche Fragen, die während der Herzführungen oft gestellt werden. Herztöne großer und kleiner Tiere, Herz, Gefühl und Energie, gesunde Ernährung und echte in Formalin fixierte Herzen - von der Amsel bis zum Elefant - und ein Film des bewegten Herzens sind einige der vielen Themen. Ein Teil der Exponate sowie die Wunderkammer wurden im Anschluss in einem eigenen Ausstellungsbereich im Museum integriert.

Hasenspuren - von Hasen und Osterhasen

Frühjahrsausstellung besonders für Kindergarten- und Grundschulkinder
2. März bis 26. April 2015
Besucherzahlen: 6.866

Ziel der Ausstellung „Hasenspuren“ ist es, die Natur- und Kulturgeschichte des Hasen aufzuzeigen. Die kleinen und großen Besucher sollen den Feldhasen, seine Lebensweise und seinen Lebensraum sowie seine gefährdete Wirklichkeit kennen lernen, ihn vom Kaninchen unterscheiden und den Zusammenhang zwischen dem Hasen und dem Osterfest verstehen lernen. Im geführten Ausstellungsrundgang folgen die Besucher den Hasenspuren von Station zu Station. Sie probieren aus, was der Hase sehen kann, entdecken seine gut versteckte „Sasse“ und können sogar „Haken“ schlagen.
Aber natürlich hat auch der Osterhase in der Ausstellung Spuren hinterlassen...
Eine besondere Überraschung wartet im Kaninchenhaus. Dort leben die zahmen Verwandten des Feldhasen.

INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß

Eine Ausstellung in der Kinder-Akademie Fulda in Kooperation mit dem UNESCO-Biosphärenreservat Rhön (Hessen), unter der Schirmherrschaft von Staatsministerin Priska Hinz, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
3. Juli 2015 bis 30. Juni 2016
Besucherzahlen bis Ende 2015: 9.130
Mit altersspezifischen Themenführungen:

- Kribbelige Krabbeltiere (Vorschulalter)
- Insekten? Mistviecher – von wegen! (Grundschulalter)
- Krabbeltiere XXL (Klasse 5-8)
- Faszinierende Insekten (ab Klasse 9 und Erwachsene)

Igitt – Insekten!
Viele Menschen gruseln oder ekeln sich, wenn es um diese Tiere geht. Sehr zu Unrecht wird diese Tiergruppe aufgrund einiger weniger „schädlichen“ Vertretern verurteilt. Dabei umgeben uns diese kleinen Tiere im Alltag überall und leisten nützliche Dienste. Diese immense Bedeutung ist uns Menschen meist nicht bekannt und wird nur selten gewürdigt. In ihrer Vielfalt und in ihrem Formenreichtum sind Insekten darüber hinaus faszinierend, überraschend und von erstaunlicher Schönheit. Wer weiß wie eine Stechmücke aussieht? Insekten sind in der Regel sehr klein und mit bloßem Auge schwierig zu betrachten. Die Diplom Designerin Julia Stoess vergrößert diese faszinierenden Tiere 100-fach und baut sie originalgetreu nach. Acht Insekten-Modelle: ein Feldmaikäfer, eine Gemeine Florfliege, eine Plattbauchlibelle, eine Gemeine Stubenfliege, zwei schwarzbraune Wegameisen, ein Höhlenkäfer, eine Waldmücke und ein Gemeiner Grashüpfer werden in der Ausstellung „INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß“ gezeigt.

In noch nie gesehener Weise können Insekten in dieser Ausstellung hautnah erlebt werden. Man kann einer Stubenfliege in die riesigen Augen schauen oder eine Stechmücke ganz genau von allen Seiten betrachten. Die Ausstellung führt in die Geheimnisse und die Arbeitsweisen der Insektenkunde (Entomologie) ein und sensibilisiert für die bizarren und filigranen Formen und eindrucksvollen Farben. Die Lebensweisen und Überlebensstrategien der Insekten werden vor dem Hintergrund ihres Nutzens für die Wechselwirkung und den Zusammenhang zwischen Mensch und Natur erläutert. An Experimentierstationen mit Mikroskopen und beim Zeichnen von Modellen kann das neu erworbene Wissen vertieft werden.

Malwettbewerb "INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß"

1.020 Einsendungen beim Malwettbewerb der Kinder-Akademie Fulda und des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren
Jurierung 9. November 2015
Prämierung 27. November 2016

Mit stolzen 1.020 Beiträgen endete am 2. November 2015 der Malwettbewerb zum Thema "INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß", den die Kinder-Akademie Fulda und das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren gemeinsam ausgeschrieben haben. Insgesamt beteiligten sich 47 hessische Schulen und 23 Privatpersonen am Wettbewerb. Die Jury, bestehend aus der Fuldaer Künstlerin Linda Doernbach, dem Leiter des Biosphärenreservats Rhön, Torsten Raab und der Geschäftsführerin der Kinder-Akademie Fulda, Dr. Gabriele König, machten es sich nicht leicht, aus der Vielzahl von ausdrucksstarken, fantasievollen Bilder die Gewinner zu ermitteln. Die Gewinner wurden in den drei Altersgruppen 6 bis 8, 9 bis 12 und 13 bis 16 Jahre ausgewählt. Zu gewinnen gab es Führungen durch das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön für Einzelgewinner und Schulklassen, sowie Eintrittskarten in die Ausstellung "INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß", die noch bis zum 30. Juni 2016 in der Kinder-Akademie Fulda zu sehen ist.

Henri Matisse

Kunstausstellung der Kinder-Akademie Fulda mit Radierungen, Lithographien und Zeichnungen des französischen Künstlers
2. Oktober 2015 – 2. Februar 2016,
gefördert von der Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Stiftung der Sparkasse Fulda
1. Oktober 2015 Preview
2. Oktober 2015 Eröffnung mit einer Schulklasse
Besucherzahlen bis Ende 2015: 2.468

Henri Matisse zählt neben Pablo Picasso zu den wichtigsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Er hinterließ ein ungemein vielseitiges und umfassendes Gesamtwerk als Maler und Zeichner, Bildhauer und Bühnenausstatter. Dabei war ihm die Kunst mitnichten von Anfang an in die Wiege gelegt.
Am 31. Dezember 1869 wird er als Sohn eines Kaufmanns in der nordfranzösischen Gemeinde Le Cateau-Cambrésis geboren. Er studiert Jura, arbeitet als Anwaltsgehilfe. Mit 21 Jahren muss er sich einer Blinddarmoperation unterziehen, die mit einer langen Genesungsphase verbunden ist und über einen längeren Zeitraum Bettruhe verlangt. Zum Zeitvertreib bringt ihm seine Mutter einen Malkasten ans Krankenbett und er beginnt zu malen. Mehr und mehr fasziniert ihn die Malerei, bis er sich schließlich 1893 zum Studium an der École des Beaux-Arts in Paris entschließt. Im Herbst 1905 präsentiert Henri Matisse zusammen mit Künstlerkollegen in einer Ausstellung erstmals öffentlich farbstarke Werke in reinen und grellen Farben: Der Skandal lässt nicht lange auf sich warten, Kritiker bezeichnen die Gruppe der ausstellenden Künstler spöttisch als „Les Fauves = die Wilden“. Aus „Les Fauves“ wird

später die Bezeichnung der neuen Kunstrichtung, des Fauvismus, zu deren bedeutendsten Vertretern Henri Matisse zählt.
Henri Matisse gelingt mit dieser Ausstellung der künstlerische Durchbruch. In den darauffolgenden Jahren reist er viel und trifft sich mit anderen zeitgenössischen Künstlern zum Austausch, stellt in New York, London und Berlin aus und zählt zu den international anerkannten Künstlern. Er verlegt seinen Lebensmittelpunkt ins südfranzösische Cimiez, einem heutigen Stadtteil von Nizza. Dort lebt er bis zu seinem Tod am 3. November 1954. Mit über 70 Jahren erkrankt Matisse an Magenkrebs. Diese Krankheit ändert seinen künstlerischen Stil drastisch. Er tauscht Pinsel gegen Schere und beginnt alternativ zur Malerei mit der Scherenschnitt- und Collagetechnik, dem sogenannten Papier découpé. Das Malen mit der Schere erleichtert ihm seine künstlerische Arbeit, da er diese Technik auch im Liegen bzw. im Sitzen ausführen kann. Er schneidet einfache Formen aus Papier aus, arrangiert die Schnitte auf den Papierbögen mit Hilfe einer Assistentin so lange, bis Farbe und Form ausbalanciert sind. In den Jahren 1943/44 schafft er in dieser Technik einen Werkzyklus mit 20 Collagen, der 1947 in limitierter Auflage als Künstlerbuch unter dem Titel "Jazz" erscheint.

Vortrag:

Schneller Schnitt von Matisse – langwierige Recherchen des Restaurators

Die herausfordernde Konservierung und Restaurierung des großformatigen Scherenschnitts „Acanthes“ (1953) von Henri Matisse
Donnerstag, 19. November 2015
Referent: Stephan Lohrengel, Papierrestaurator, ehemals Fondation Beyeler, Riehen/Basel, jetzt Jüdisches Museum Berlin

Die Scherenschnitte (franz.: papier découpé) von Henri Matisse haben umfangreiche kunstgeschichtliche Würdigung erfahren und bilden die Highlights in Ausstellungen seiner Werke.

Wenig bekannt sind Details über die Entstehungsgeschichte, die Herstellung, den Zustand und die langfristige Stabilität dieser Werke. Zwischen 2009 und 2012 wurden umfangreiche Forschungen in einem interdisziplinären Restaurierungsprojekt an der Fondation Beyeler, Riehen/Basel (Schweiz) durchgeführt. Im Zentrum stand einer der größten Scherenschnitte von Matisse, das Werk „Acanthes“ von 1953 (311 x 349 cm), das in der Sammlung Beyeler, beheimatet ist. Im Forschungsprojekt arbeiteten Papier- und Gemälderestauratoren, Kunsthistoriker und Naturwissenschaftler eng zusammen. Und die Museumsbesucher konnten an der restauratorischen Arbeit hautnah teilhaben, weil ein Museumssaal in ein temporäres, einsehbares Restaurierungsatelier umgewandelt war.

Der Papierrestaurator Stephan Lohrengel stellte in seinem Vortrag anhand zahlreicher Bilder die Arbeitsweisen und -prozesse von Henri Matisse vor. Er berichtete auf eindrucksvolle Weise, wie spätere Schäden von originalen Bereichen unterschieden wurden und welche restauratorischen Maßnahmen notwendig waren.

Das Zentrum der Welt

6.-20. September 2015

Der Fotograf Walter M. Rammler präsentierte in dieser Ausstellung 12 Kugelpanoramen, die Einblick in die Region Fulda geben.

Kinder-Akademie Fulda – Akademie

Ob naturwissenschaftlich, technisch, handwerklich, künstlerisch, musikalisch oder geisteswissenschaftlich – das Angebot der Kinder-Akademie Fulda ist facettenreich. Organisatorisch umfasst der Akademiebereich:

Dauerkurse und Workshop-Reihen sowie einwöchige, ganztägige Ferienworkshops, die in allen hessischen Ferien angeboten werden. Während der Sommerferien gestaltet sich das Bildungsangebot dabei auf ganz besondere Weise: Als sechswöchige *Sommerakademie* mit zwölf verschiedenen Workshops zu einem gemeinsamen, übergeordneten Thema. Außerdem zählt die alljährlich stattfindende *Kinderuniversität Fulda* zum akademischen Angebot der besonderen Art.

Die Ferienbildungsangebote der Kinder-Akademie Fulda zeichnen sich u.a. dadurch aus, dass die Workshops im Tandem von Expertinnen bzw. Experten aus der tätigen Welt – wie Handwerkern, Künstlern, Wissenschaftlern – und Mitarbeiterinnen der Kinder-Akademie Fulda konzipiert und durchgeführt werden.
Im Jahr 2015 haben insgesamt 270 Kinder und Jugendliche – davon 150 Jungen und 120 Mädchen die besonderen Ferienbildungsangebote der Kinder-Akademie Fulda wahrgenommen.

MINTmachClub Fulda

In diesem Kooperationsprojekt mit der **Hochschule Fulda** und dem Schülerforschungslabor **oLaF,** werden alle Aktivitäten in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zusammengefasst.

Das Projekt MINTmachClub Fulda wurde im Juli 2012 initiiert und ergänzt bereits bestehende Angebote in Nord-, Mittel- und Südhessen – wie das Schülerforschungszentrum Nordhessen in Kassel, das Mathematikum in Gießen, das Chemikum in Marburg oder die EXPERIMINTA in Frankfurt am Main.
Die MINTmachClub-Formate der Kinder-Akademie Fulda umfassen Ferienbildungsangebote, den Erfinderclub, den Erfinderclub für Mädchen und die Erfinderwerkstätten (s.u.)

Ferienbildungsangebote/Ferienworkshops

Weihnachtsferien / 5. bis 9. Januar 2015

EINE REISE ZU DEN STERNEN (5-tägig)
MINT-Projekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Ursel Cornelius, KAF
Merve Sesen, KAF

VERHÜLLT, NOCH MAL! (5-tägig)
Geritzt, bemalt, gemeißelt, gegossen, gezeichnet, gemalt...(5-tägig)
Ein Workshop für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren
Leitung: Linda Doernbach, Künstlerin, Fulda
Carolina Hahner, KAF

Osterferien / 7. bis 10. April 2015

HOCH HINAUS!!!
Vom Bauen und Wohnen im urbanen Raum (4-tägig)
Kunstschulprojekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Ursula Dohrmann, Keramikerin, Müs
Leonie Mümmler, KAF

SPIEL DER FORMEN
Von Kreis, Quadrat und Dreieck - Faszination Grundform (4-tägig)
MINT-Projekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren
Leitung: Joachim Hofmann, Tischler, angehender Gestalter im Handwerk
Dominik Hartung, KAF

Herbstferien / 19. bis 23. Oktober 2015, 26. - 30. Oktober 2015

ALLE UNTER EINEM DACH – WOHNEN NACH MASS
MINT-Projekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Johannes Gerlach, Biologe, Fulda
Julia Schneider, KAF

INSEKTEN HAUTNAH
MINT-Projekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren
Leitung: Silke Wiegand, Dipl.-Biologin, Cronskamp
Martina Grohn, KAF

VON HÖHLEN UND ANDEREN BEHAUSUNGEN
Kunstschulprojekt
Ein Workshop für Mädchen und Jungen von 6 bis 8 Jahren im Rahmen des Kunstschulprojekts
Leitung: Ursula Dohrmann, Keramikerin, Müs
Mitarbeit Lea Eller, Praktikantin KAF

INSEKTEN IM LAND DER FANTASIE
Kunstschulprojekt
Ein Zeichen- und Malworkshop für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren
Leitung: Linda Doernbach, Künstlerin, Fulda
Janine Hertel, KAF

Sommerferien: 27. Juli bis 4. September 2015

Sommerakademie Sommer des Designs

21. Sommerakademie in den hessischen Sommerferien, Workshop-Angebot für wissensdurstige Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

Unter der Schirmherrschaft von Johannes Barckmann, EDAG Engineering AG, in Kooperation mit der Stiftung Deutsches Design Museum Bestandteil des ***MINTmachClubs Fulda***, unterstützt durch die **Hochschule Fulda**

Die 21. Sommerakademie der Kinder-Akademie Fulda unter dem Motto „Sommer des Designs“ bestand aus 12 ganztägigen, einwöchigen Workshops, die sich an Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren richteten und die sich mit der Frage beschäftigten, wie Dinge zu ihrer Form kommen bzw. in welchem Zusammenhang Form und Funktion von Dingen stehen. Grundsätzlich wurden die Workshops im Team von einer Designerin/einem Designer und einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter der Kinder-Akademie Fulda geleitet. Dadurch boten sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einmalige Chancen, mit Botschaftern aus der tätigen Welt zusammenzuarbeiten.

27.07. – 31.07.2015

FRISCH GEPUTZT!
Ein Workshop für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Sarah Böttger, Designerin, Wiesbaden
Merve Sesen, KAF

EINFACH MAL MACHEN!
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Kathi Stertzig, Designerin, Berlin
Martina Grohn, KAF

03.08. – 07.08.2015

MATERIAL TOTAL
Ein Workshop für Kinder von 6 - 8 Jahren
Leitung: Sebastian Amelung, Designer, Kassel
Ute Bepler, KAF
Mitarbeit: Leonie Hofmann, Praktikantin KAF

VON NATUR AUS HELDEN
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Miriam Aust, Designerin, Kassel
Ursel Cornelius, KAF
Mitarbeit: Johannes Gerlach, Praktikant KAF

10.08. - 14.08.2015

THRON ODER KISSEN
Ein Workshop für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Meike Langer, Designerin, Weimar
Julia Hofmann, KAF
Mitarbeit: Johannes Gerlach, Praktikant KAF

TYPO, DAME, KÖNIG, AS!
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Elsa Kuno, Designerin, Jena
Rosalie Möller, KAF

17.08. - 21.08.2015

DAS KOMMT UNS NICHT IN DIE TÜTE!
Ein Workshop für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Johanna Richter, Designerin, Halle/Saale
Yomanna Klüber, KAF
Mitarbeit: Lea Eller, Praktikantin KAF

LICHTSCHAUFEL AN!
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Peter Schäfer, Designer, Berlin
Ute Bepler, KAF
Johannes Gerlach, Praktikant KAF

24.08. - 28.08.2015

WIE RUMPELSTILZCHEN AUS DEM MÄRCHEN KLETTERT
Ein Workshop für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Markus Lefrançois, Illustrator, Kassel
Ulrike Schade, KAF
Mitarbeit: Lea Eller, Praktikantin KAF

VON A NACH B ÜBER KAF
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Christian Breig, Designer, Frankfurt am Main
Rosalie Möller, KAF

31.08. - 04.09.2015

MMMH!
Ein Workshop für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Leitung: Judith Stuntebeck, Industriedesignerin, Hannover
Martina Grohn, KAF
Mitarbeit: Leonie Hofmann, Praktikantin KAF

KUNSTSTOFF AUS DEM GARTEN?!
Ein Workshop für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Kathi Stertzig, Designerin, Berlin
Ursel Cornelius, KAF
Mitarbeit: Luca Reinhardt, KAF

Fortlaufende Workshops

Kunstschule

Leitung: Dr. Susanne Abel, KAF
Linda Doernbach, Künstlerin
Ursula Dohrmann, Keramikerin
Ulrike Kuborn, Künstlerin
Ulrike Schade, KAF
Joanna Skurska, Künstlerin

Die Kunstschule der Kinder-Akademie Fulda bietet Kindern und Jugendlichen zwischen vier und 16 Jahren die Möglichkeit, ihre Kreativität auszuleben und eigene Wahrnehmungen und Gedanken ins Werk zu setzen. Dieses außerschulische Bildungsangebot hat besondere Bedeutung für Kinder und Jugendliche, die Freude am künstlerischen Schaffen haben und gemeinsam mit Gleichgesinnten ebenso nach Förderung wie Herausforderung suchen.
In acht Kunstateliers, die im wöchentlichen Rhythmus und in der Regel über mehrere Jahre hinweg besucht werden, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene bildnerische Mittel und Techniken kennenlernen sowie Gesetzmäßigkeiten der Wahrnehmung und Bildgestaltung entdecken. In allen Ateliers werden die Schülerinnen und Schüler individuell begleitet, um sie in ihrer Kreativität zu stärken und bei der Suche nach eigenen Ausdrucksmöglichkeiten zu unterstützen.

„Lebensräume - Räume zum Leben“

Kurs übergreifendes Thema der Kunstschule April bis Dezember 2015,

gefördert vom **Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Im Kunstschulprojekt **„Lebensräume – Räume zum Leben“** lernten die Kunstschülerinnen und Kunstschüler die vielfältigen Lebensräume von Tieren und Menschen kennen und setzten sich mit dem Wesen und der Beschaffenheit verschiedener Lebensräume auseinander. In den Workshops und Kunstschulkursen wurden die Impulse des jeweils Gesehenen bzw. Erlebten in eigenes kreatives Schaffen mit unterschiedlichen Materialien und Techniken umgesetzt. Ausflüge in die Schirn Kunsthalle und das Städel Museum in Frankfurt/Main sowie in die Türmerwohnung in der Fuldaer Stadtpfarrkirche und das Vonderau Museum in Fulda rundeten die Projekterfahrungen ab.

Werkschauen

Öffentliche Anerkennung erfahren die Schülerinnen und Schüler der Kunstschule durch Präsentationen ihrer eigenen Arbeiten. Hierzu zählen immer wiederkehrende Ausstellungen **im Foyer und KAFé der Kinder-Akademie Fulda**, aber vor allem auch eine große Werkschau, die jeweils zu Jahresbeginn organisiert wird.

Werkschau im Klinikum Fulda, Foyer

21. Januar – 4. Februar 2015

Ein besonderes Highlight für die Kunstschülerinnen und -schüler stellte erneut die Werkschau im Foyer des Klinikums Fulda dar, bei der die im Kunstschulprojekt "Lebensräume - Räume zum Leben" entstandenen Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit präsentiert wurden.

Ausstellungsbesuche

Wichtiger Bestandteil der gestalterischen und kreativen Arbeit in den Kursen der Kunstschule ist die unmittelbare Begegnung mit Originalen. Aus diesem Grund unternimmt die Kunstschule Ausflüge in andere Museen und ermöglicht eine intensive Begegnung mit den Werken, die im Rahmen der Sonderausstellungen gezeigt werden.

Deutsches Architektur Museum, Frankfurt/Main
8. April 2015
Vonderau Museum, Fulda
23. April 2015: "Made in Fulda"

Städel, Frankfurt/Main
16. Mai 2015: "MONET und die Geburt des Impressionismus"

Schirn, Frankfurt/Main
19. September 2015: „Doug Aitkin“

Senckenberg Museum, Frankfurt/Main
27. Oktober 2015

Türmerwohnung in der Fuldaer Stadtpfarrkirche
16. November 2015

Erfinderclub

Bestandteil des **MINTmachClubs Fulda**

Leitung: Ursel Cornelius, KAF
Bodo Pfisterer, Physiker, Hochschule Fulda
Lukas Leitsch, Student Informatik, Hochschule Fulda
Eric McLean, Mathematik- u. Physiklehrer, Student
Prof. Dr. Ulrich Kurfürst, Physiker (ehrenamtlich)

Die *Erfinderclubs* finden als fortlaufende Kurse mit jeweils zwölf zweistündigen Terminen pro Halbjahr statt. Die drei Kurse wurden im Jahr 2015 von insgesamt 48 Kindern im Alter von acht bis 14 Jahren besucht.
Ziel ist das Eröffnen eines Erlebnisbereiches, der zu eigenständigem Fragen und Forschen anregt. Die Kinder erfahren physikalische Gesetzmäßigkeiten, lernen technische Anwendungen kennen und erschließen sich in freier Arbeit ihre eigenen Vorhaben. Je nach Persönlichkeit der einzelnen Teilnehmer entwickelt jeder Erfinderclub eine eigene Dynamik. In jedem Kurs gibt es längere und kürzere Phasen der Zusammenarbeit von Kindern, zumindest aber das Bedürfnis, die Erfindertätigkeit der anderen zu verfolgen.

Erfinderclub für Mädchen

Mai – Juli 2015 12 Termine x 2 Stunden

Leitung: Katharina Schiffhauer, Studierende der Elektrotechnik, Hochschule Fulda
Martina Grohn, KAF

Das Angebot richtete sich an Mädchen zwischen sechs und 14 Jahren, um möglichst frühzeitig auch bei ihnen das Interesse an mathematischen, physikalischen, technischen und handwerklichen Sachverhalten zu wecken. Unter fachlicher Anleitung konnten die Mädchen nach Herzenslust tüfteln, erfinden und forschen. Dabei standen zunächst gemeinsame Aufgabenstellungen im Vordergrund – wie beispielsweise das Bauen einer Murmelbahn –, um die Mädchen für das Umsetzen eigener Projektideen zu motivieren.

Weitere Workshop-Angebote

Künstlerische Frühförderung

Ein Fundament für kreative Entwicklung für Kinder ab 3 Jahren

Mai – Juli 2015	6 x 1 Stunde
Oktober – November 2015	6 x 1 Stunde

Leitung: Ulrike Schade, KAF

Künstlerische Frühförderung ermöglicht die Schulung der sinnlichen Wahrnehmung und zielt auf die Entfaltung der kindlichen Fantasie und Gestaltungskräfte. Gemeinsam begeben sich Kinder zwischen drei und sechs Jahren in Welt der Farben und Formen, um mit den Mitteln des Bildnerischen zu spielen und zu experimentieren. Vor allem ungewöhnliche Materialen und Techniken wecken dabei die Neugier und die Freude der Kinder am bildnerischen Tun. So wurde im Sommer beispielsweise mit Eiswürfeln aquarelliert, mit Walzen gedruckt, mit Spielzeugautos gezeichnet und mit Zuckerkreiden gemalt.

Holzwerkstatt

Für Kinder ab 8 Jahren

April – Juni 2015	7 x 1,5 Stunden
Dez. 2015 – Feb. 2016	7 x 1,5 Stunden

Leitung: Jochen Jahn, Schreinermeister,
Merve Sesen, KAF
Antonia Michel, KAF

Im ersten Kurs wurden Campingstühle, Knobel- und Geduldspiele gebaut und dabei verschiedene Arbeitstechniken der Holzverarbeitung ausprobiert und kennengelernt.

Im zweiten Kurs wurde vor Weihnachten Weihnachtsschmuck erstellt und ab dem neuen Jahr Hotels für Insekten gebaut. Am zweiten Kurs konnten - dank einer Spende des LIONS Club Fulda - neben regionalen Kindern auch fünf Flüchtlingskinder, die in Flüchtlingsunterkünften in der Rhön untergebracht sind, teilnehmen.

Kindergeburtstage

Die Programme der KAF bieten vielfältige Möglichkeiten, um die Feier eines Kindergeburtstages zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen.

Zu den Angeboten zählen Führungen durch die jeweils aktuellen Sonderausstellungen sowie durch das *Begehbare Herz*. Anschließend können Workshops wahrgenommen werden – wie z.B. das museumspädagogische Werkstattprogramm zu den aktuellen Sonderausstellungen oder eigens entwickelte Programme – wie beispielsweise der beliebte Workshop *Was mir am Herzen liegt.* Aber auch handwerklich können sich die Kinder ausprobieren. So zählt der Workshop *Bau eines Tischlämpchens*, bei welchem die Kinder u.a. erfahren, wie man einen Stromkreis baut, nach wie vor zum gefragtesten Kindergeburtstagsprogramm.

Im Jahr 2015 haben 49 Kinder ihren Geburtstag mit ihren insgesamt 383 Gästen in der Kinder-Akademie verbracht. Meist haben sie ihre Feier im KAFé mit leckerem Kuchen begonnen oder mit frisch gebackener Pizza ausklingen lassen.

Erfinder-Werkstatt

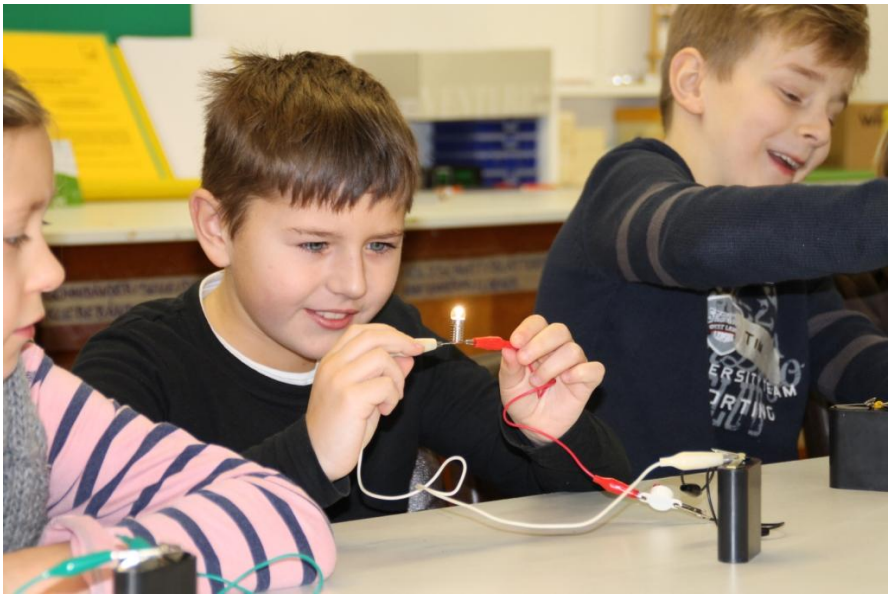
Ein Projekt des **MINTmachClub Fulda**

Grundschule Haimbach, 19. - 23. Januar 2015
Grundschule Eichenzell, 8.- 12. Juni 2015
Rauschenbergschule Fulda, 6.-10. Juli 2015
Florenbergschule Fulda, 12. - 16. Oktober 2015

Leitung: Ursel Cornelius, KAF
Martina Grohn, KAF
Dr. Sabine Schmalz, Dipl. Biochemikerin
René Steinmeier, Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik

Die Erfinderwerkstatt wurde erstmals 2009 durchgeführt. Sie greift auf die vielfältigen Erfahrungen der Kinder-Akademie Fulda im Bereich physikalisch-technischer Workshops für Kinder und Jugendliche zurück und versteht sich als wichtiger Baustein der Breitenförderung in diesen Bereichen. Ziel des Projektes ist es, das Interesse für physikalische Gesetzmäßigkeiten zu wecken, Fingerfertigkeiten und handwerkliches Geschick zu fördern, logisches Denken anzuregen und technisches Verständnis zu erweitern. Schülerinnen und Schüler des dritten Grundschuljahres werden hier durch die praxisnahe Ausrichtung dieser Projektwoche an die Grundlagen handwerklicher und technischer Arbeit herangeführt – was eine sehr gute Basis darstellt, um sie langfristig für handwerkliche und technische Berufe zu interessieren und zu gewinnen. Wesentlich ist, dass sie ihren Unterricht für eine Woche gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in die Werkräume der Kinder-Akademie Fulda verlegen.

Auch im Jahr 2015 bildeten die Erforschung des elektrischen Stroms und die Herstellung eines Stromkreises den zentralen Bestandteil der einzelnen Werkstätten. Als Einstieg dienten Versuche mit Batterie, Glühbirne und Litze, womit die Kinder bereits einen einfachen Stromkreis bauen konnten. Durch weiterführende Experimente mit elektrischem Strom erlebten sie dann den Unterschied zwischen einer Reihen- und Parallelschaltung und konnten diese neuen Erkenntnisse beim Bau ihrer Objekte – wie z.B. selbst konstruierte Holzhäuser mit mehreren Lichtquellen – berücksichtigen. Eine Einführung in die magnetische Wirkung des elektrischen Stromes ermöglichte den Kindern schließlich sogar den Einsatz von Elektromotoren als Antrieb für selbstgebaute Autos, Schiffe oder kleinen Windanlagen.



Kinderuniversität Fulda

Ein Projekt der **Kinder-Akademie Fulda** in Kooperation mit der **Hochschule Fulda,** unterstützt durch **RhönEnergie Fulda**

Auch die zwölfte *Kinderuniversität Fulda* konnte das Interesse vieler Kinder an wissenschaftlichen Fragen und leicht verständlichen Antworten wecken. Insgesamt 565 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren lauschten gespannt den jeweils einstündigen Vorträgen, die so interessant und aufschlussreich gestaltet waren, dass sie viele neue Fragen entstehen ließen.

Ziel der Kinderuniversität ist es nicht nur, die Begeisterung junger Menschen für Wissenschaft zu wecken, sondern sie gewährt ihnen auch Einblick in den Hochschulbetrieb, die Gesundheit und in die in der Industrie angewandten Strukturen und Technologien. An den Vormittagsvorlesungen nahmen 11 Schulklassen mit insgesamt 225 Schülerinnen und Schüler teil.

11. 2. 2015 **Wie können radioaktive Strahlen Menschen helfen?**
Priv.-Doz. Dr. Andreas Hertel, Nuklearmedizin, Klinikum Fulda

18. 2. 2015 **Leckere Schokolade, saubere Swimming Pools und warme Wohnungen: Technik aus Fulda macht's möglich!**
Dipl.-Ing. Bernhard Juchheim, JUMO Fulda

25. 2. 2015 **Fit wie ein Turnschuh - Was lernt der Mensch über sich selbst von Würmern und Bakterien?**
Prof. Dr. Marc Birringer, Chemiker, Hochschule Fulda, FB Oecotrophologie

4. 3. 2015 **Logistikplanung des Osterhasen**
Prof. Dr. Boris Zimmermann, Hochschule Fulda, FB Wirtschaft

11. 3. 2015 **Die Notaufnahme: immer bereit, an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr.**
Dr. Petra Zahn, Zentrale Notaufnahme, Klinikum Fulda

18. 3. 2015 **Woher kommt unser Wissen über das Weltall?**
Prof. Dr. Sascha Skorupka, Physiker, Hochschule Fulda, FB Oecotrophologie

25. 3. 2015 **Was machen Physiker im Krankenhaus?**
Dr. Michael Reinert, Physiker, Medizinische Physik und Strahlenschutz, Klinikum Fulda

Kinder-Akademie Fulda – Bibliothek

Leseclub *Die Bücherfresser* und Leseclub *JUNIOR alt*

Ein Projekt der **Kinder-Akademie Fulda** in Kooperation mit der **Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek**, gefördert von der Stiftung MuT

Leitung: Susanne Bonzel, KAF
Gabriele Tölch, Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek Fulda

Neben der Bedeutung des Lesens als Voraussetzung für schulischen (und später beruflichen) Erfolg verstehen wir Lesen als Spaß, Abenteuer und als Blick über den eigenen Tellerrand. Vorrangiges Ziel der beiden Leseclubs ist es daher, die Freude am Lesen zu fördern, stabile Lesekarrieren aufzubauen und junge Leser die für sie geschriebene Literatur beurteilen und weiterempfehlen zu lassen.
Der Leseclub *Die Bücherfresser* besteht seit August 2008. Wegen großer Nachfrage wurde im Herbst 2010 der Leseclub *JUNIOR* für Kinder der 5. und 6. Jahrgangsstufe gegründet. Die Mitglieder beider Leseclubs treffen sich alle zwei bis drei Wochen in der *Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek* der Stadt Fulda.
Die bewährte eigene Auswahl der Bücher durch die Leseclubmitglieder ist weiterhin Grundlage der Leseauswahl. Im Herbst und Frühjahr nehmen die Mitglieder die Novitätenprospekte der Kinder- und Jugendbuchverlage in Augenschein und suchen sich die Titel aus, die sie am meisten interessieren. Bei den weiteren Treffen der Leseclubs werden dann jeweils zwei bis drei Kinder- und Jugendbücher in der Gruppe besprochen und anschließend rezensiert.

Einladung der ‚Bücherfresser' vom Institut für Germanistik, Campus Landau.

10. Januar 2015

Die 'Bücherfresser' referierten in einem Seminar für LehramtsstudentInnen über die beiden für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2014 nominierten Titel „Wunder" von Raquel J. Palacio und „Die unglaublichen Abenteuer des Barnaby Brocket" von John Boyne.

Besuch der Frankfurter Buchmesse

14.-18. Oktober 2015

Vor allem die festliche Preisverleihung des Deutschen Jugendliteraturpreises 2015 erwies sich für die Leseclubmitglieder als feierlicher Abschluss der Lesearbeit des Jahres 2015.

Festival für Kriminalliteratur tatortfulda

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Fulda und der Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek Fulda

Siegerehrung im Rahmen des Schreibwettbewerb für Kinder und Jugendliche in der Kinder-Akademie

20. März 2015, Organisation Susanne Bonzel

Besondere Ereignisse

Besuch Staatsminister Boris Rhein

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
Freitag, 25. September 2015

Rundgang von STM Boris Rhein, HMWK, durch die Kinder-Akademie mit
Helen Bonzel
Dr. Gabriele König
Prof. Dr. Tassilo Bonzel

Anschließend Gesprächsrunde mit:

Dr. Heiko Wingenfeld, Oberbürgermeister Stadt Fulda (KAF Beirat)
Dr. Walter Arnold, MdL
Markus Meysner, MdL
Frederik Schmitt, 1. Kreisbeigeordneter des Landkreises Fulda (KAF Beirat)

Lions-Club Fulda

Mai 2015, Spendenübergabe an die Kinder-Akademie Fulda

Der Lions-Club Fulda unterstützte mit einer Spende i.H.v. € 1.000 aus dem Erlös der Adventskalender-Activity die vielfältigen Aktivitäten der Kinder-Akademie Fulda .

Bild - von links: Florian von Lewinski Präsident Lions-Club Fulda, Helen Bonzel (KAF), Dr. Gabriele König (KAF)

Kinder-Akademie Fulda – als Veranstalter

Landeswettbewerb *Jugend malt* 2015

Zum Thema ***Brücken bauen – Mauern überwinden***

Ein Wettbewerb des **Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst** für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren unter der Schirmherrschaft von Staatsminister Boris Rhein. Die Kinder-Akademie Fulda war erneut mit der Konzeption, Planung und Durchführung des Wettbewerbs betraut.

Prämierung der Gewinner beim Wettbewerb 'Jugend malt' im Hessischen Landtag in Wiesbaden 7. Juli 2015

Ausschreibung:

Kriege und Konflikte hat es zu allen Zeiten gegeben, in deren Folge Grenzen verschoben, Städte und Länder geteilt wurden. Zu den bekanntesten Mauern gehört die rund 22.000 km lange Chinesische Mauer, mit deren Bau im 7. Jahrhundert v. Chr. begonnen wurde, um das chinesische Kaiserreich vor nomadischen Reitervölkern aus dem Norden zu schützen. Am 13. August 1961 begann auf Anweisung der SED der Bau der Berliner Mauer, die bis zum 9. November 1989 bestand und das sichtbarste Zeichen des sogenannten "Eisernen Vorhangs" darstellte. Am 3. Oktober 2015 jährt sich die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten zum 25. Mal. Dieses Ereignis, das die Überwindung der Teilung Europas ermöglichte, wird gefeiert.

Jury:
Aus den Einsendungen ermittelte die Jury - bestehend aus Prof. Ottmar Hörl, freischaffender Künstler und Präsident der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg, Dr. Ulrich Adolphs (Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst), Anneli Laufenberg (Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst), Markus Lefrançois (Freischaffender Künstler und Dozent an der Kunsthochschule Kassel), Barbara Meyer (Landesverband der hessischen Jugendkunstschulen) und Dr. Gabriele König (Geschäftsführerin der Kinder-Akademie Fulda) – die Gewinnerbeiträge.

Beteiligung:
Mit **2.041 Einsendungen** aus ganz Hessen hat der Wettbewerb „Jugend malt“ unter dem Thema **„Brücken bauen - Mauern überwinden“** große Resonanz gefunden. Alle prämierten Beiträge der jungen Künstlerinnen und Künstler (Preis und Urkunde) sowie weitere 13 Einzelbeiträge, 2 Gruppenarbeiten und 1 Gemeinschaftsarbeit (nur Urkunde) wurden am 7. Juli 2015 um 17.00 Uhr im Hessischen Landtag in Wiesbaden präsentiert und durch Staatssekretär Ingmar Jung vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst ausgezeichnet.

Ausstellungen:
Alle prämierten Bilder wurden im Hessischen Landtag ausgestellt. Eine Auswahl der prämierten Bilder wurde zusätzlich am 5. September 2015 beim Tag der offenen Tür im Bundesrat in Berlin präsentiert. Dieser Tag wurde vom Land Hessen organisiert und ausgetragen und stand unter dem Motto „Grenzen überwinden“.

Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer

Ausstellung "INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß",

in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt Fulda

8. Juli 2015 und 14.September 2015

Die beiden Fortbildungen boten Lehrerinnen und Lehrern aller Schultypen die Möglichkeit, das pädagogische Konzept der Ausstellung sowie die altersspezifischen Themenführungen kennenzulernen.

Leitung: Martina Grohn, KAF
Johannes Gerlach, KAF
Susanne Kötter, KAF

Ausstellung Henri Matisse

8. Oktober 2015

Leitung: Martina Grohn, KAF

Die Kunstausstellungen der Kinder-Akademie Fulda schaffen Begegnungen und Dialoge mit Kunst. Vorgestellt und nähergebracht werden Künstler bzw. eine Kunst-

richtung. Die Auswahl der Künstler bzw. Kunstrichtung erfolgt nach der Überlegung, Künstler bzw. Kunstrichtungen zu wählen, die mit dem Schulcurricular verzahnt werden können. Auch Schülerinnen und Schüler mit wenig oder keiner Kunst- bzw. Museumserfahrung sollen sich dabei angesprochen fühlen. Vermittelt werden soll, wie, wo und wann der Künstler/die Künstlerin gelebt hat und welche Bezüge es zu anderen Kunstschaffenden gibt. Der Ausstellungsbesuch von Schulklassen enthält grundsätzlich kunstpädagogische Übungen. Sie zielen darauf, dass der ausgestellte Künstler/die ausgestellte Künstlerin bzw. die Kunstrichtung bei einem nächsten Museumsbesuch wiedererkannt werden.

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher in Hessen:

Erfinderwerkstatt im Vorschulalter

18.- 20. November 2015, 9. Mai 2016 Erfahrungsaustausch
Im Auftrag des **Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration**
unter der Schirmherrschaft von Staatsminister **Stefan Grüttner**

Leitung: Ursel Cornelius, KAF
René Steinmeier, Dipl.-Ing. Elektrotechnik

Den Grundstein für Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik in jungen Jahren zu legen, ist ein wichtiges bildungspolitisches Anliegen des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes. Damit dies gelingt, ist es wichtig, Fingerfertigkeiten und handwerkliches Geschick schon in frühen Jahren zu fördern und bereits Kinder im Vorschulalter mit Schraubenzieher und Hammer werkeln und tüfteln zu lassen.

In der praxisnahen Fortbildung wurde das Interesse von Erzieherinnen und Erziehern für Handwerk, Technik und physikalische Gesetzmäßigkeiten aufgegriffen und geweckt. Ihre Freude, ihr Händchen fürs Tüfteln und logisches Denken wurden angeregt und ihr technisches Verständnis erweitert.

Die Fortbildung zeigte darüber hinaus, wie mit Hilfe solche Projekte vielfältige Sprachanlässe geschaffen werden können, um Kinder in besonderer Weise über die Dinge, die sie gebaut und ausprobiert haben, zum Sprechen zu bringen. Als Vertreterinnen und Vertreter ihrer Einrichtungen sollen die Erzieherinnen und Erzieher ermutigt und befähigt werden, ihr neu erworbenes Wissen in ihren Einrichtungen multiplikatorisch einzubringen, wozu der zusätzliche Erfahrungsaustausch-Tag (9. Mai 2016) einen ganz besonderen Beitrag leisten soll.

Fortbildungsinhalte:

Die Fortbildung nahm Bezug auf die vielfältigen Erfahrungen naturwissenschaftlicher, technischer und physikalischer Projekte und Workshops der Kinder-Akademie Fulda. (Experimentierwerkstatt, Erfinderclub, Erfinderwerkstatt, Ferienbildungsworkshops, Ausstellungen).

Der Themenbereich „Elektrischer Stromkreis“ in Verbindung mit den Möglichkeiten einer Holzwerkstatt gewährte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Einblicke in die physikalische Arbeits- und Denkweise, sie lernten einen sicheren Umgang mit den Werkzeugen, wodurch sich ihrerseits Freiräume für eigene Tüfteleien und Erfindungen eröffneten.

Elektrischer Stromkreis

- *Ursache und Wirkung des elektrischen Stromes*
- *Reihenschaltung und Parallelschaltung*
- *Kennenlernen mehrtägiger Projekte der Kinder-Akademie Fulda zum elektrischen Strom mit Vorschulkindern*
- *Freie Erfinder-Werkstatt mit elektrotechnischen Bauteilen*
- **Umgang mit Material und Werkzeugen**
- **Bau von Objekten**
- **Forschertagebuch**
  (bildnerische Dokumentation der Experimente)
- **Altersgerechte Präsentationen** vorstellen

Das Treffen im Mai 2016 wird dazu dienen, sich über die Möglichkeiten der Umsetzung auszutauschen.

Festival für Kriminalliteratur tatortfulda

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Fulda und der Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek Fulda

14. März 2015

Die Kinderbuch-Autorin Sabine Ludwig liest aus dem Kinderkrimi "Die Nacht, in der Mr. Singh verschwand"

Benefizkonzert Rotary Club

'For me, formidable...' Musik trifft Kunst

7. November 2015

Der Rotary Club Fulda-Paulustor präsentiert ein Benefizkonzert zugunsten von Flüchtlingskindern.

In den Räumen der aktuellen Matisse-Ausstellung der Kinder-Akademie Fulda wurden die Gäste von Vincenzo Di Rosa und David Andruss in die zauberhafte Welt europäischer Chansonniers wie Charles Aznavour, Edith Piaf, Jacques Brel, Nino Rota und viele andere entführt.

Internationaler Museumstag

17.05.2015

Unter dem Motto **„Museum. Gesellschaft. Zukunft.“** fand der 38. Internationale Museumstag statt. Überall auf der Welt boten Museen Aktionen rund um ihre Sammlungen und Ausstellungen an. Auch die Kinder-Akademie Fulda war an diesem Tag mit freiem Eintritt ins Museum und in das Begehbare Herz dabei!

Kinder-Akademie Fulda – als Veranstaltungsort

Privatpersonen, Verbände und Institutionen haben auch im Jahr 2015 die Räumlichkeiten der Kinder-Akademie Fulda genutzt, um eigene Veranstaltungen durchzuführen oder das vielfältige Workshop-Angebot wahrzunehmen.

Tour mit Herz

18. April 2015
Veranstaltung des Herz-Thorax-Zentrums des Klinikums Fulda
Die Kinder-Akademie als Abschlussziel

Die "Tour mit Herz" startete bei der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie in Mannheim im April 2015. Das Herz-Thorax-Zentrum des Klinikums Fulda richtete die Tour in Fulda aus, die am Begehbaren Herzen in der Kinder-Akademie Fulda endete.

Theateraufführung

'Hans im Glück – oder der Traum vom Fliegen'

Theaterstück für Kinder und Erwachsene
Schauspieler: Richard Betz, Architekt und Zimmermann
15. Mai 2015
Eine Veranstaltung der Kreishandwerkerschaft Fulda

hr2 Kinderfunkkolleg "Mathematik on Tour"

22. Juli 2015
Professor Dr. Albrecht Beutelspacher - Vortrag "Berühmte Mathematiker"

Seminar für angewandte Koronardilatation (PCI), Klinikum Fulda und Kerckhoff-Institut (Bad Nauheim)

17. September 2015
Abendveranstaltung

Tag der Architektur 2015

28. Juni 2015
Dipl.-Ing. Roman Bonzel, Architekt und Ulrike Schade, KAF
Veranstaltung der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen

Lebensräume - Lebensträume
Unter dem Motto **"Lebensräume - Lebensträume"** beschäftigten sich der Architekt Roman Bonzel und Ulrike Schade in den Werkräumen der Kinder-Akademie Fulda mit den Fragestellungen: Welche Lebewesen finden in welchen Lebensräumen Schutz und Zuflucht? Wer wohnt wo und wie wohne ich?
Kinder und Jugendliche konnten sich mit der Geschichte des Wohnens in der Höhle bis hin zur Entwicklung moderner Architektur beschäftigen und wurden mit Modellbaumaterialien selbst tätig.

Deutsch-arabische Vorlesestunde zum bundesweiten Vorlesetag 2015

20. November 2015
Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars Fulda, gemeinn. Verein Maalula e.V. für Christen und Verfolgte in Syrien, Deutsches Rotes Kreuz Fulda und Kinder-Akademie Fulda

Koordination: Edibe Hertel, Maalula e.V.

Erstmalig wurden in der Kinder-Akademie Fulda unter reger Teilnahme von Zuhörern aus Syrien und Somalia Geschichten und Märchen für Kinder und Eltern aus Flüchtlingsunterkünften in arabischer Sprache vorgelesen.

Weihnachtsaktion der Kunstschule mit Flüchtlingskindern

15. Dezember 2015
Unterstützt durch den RC Fulda Paulustor

Um ein Zeichen des Willkommens zu setzen, veranstaltet die Kunstschule der Kinder-Akademie Fulda einen Nachmittag, zu dem die Kursteilnehmer der Kunstschule sowie Kinder aus Flüchtlingsunterkünften der Rhön eingeladen waren. An diesem Nachmittag bauten und verzierten die Kinder unter der Anleitung von Ursula Dohrmann und Linda Doernbach Schatzkästchen und füllten sie anschließend mit allerlei Leckereien

Kinder-Akademie Fulda – unterwegs

Zum Konzept der Kinder-Akademie Fulda gehört es, individuell gestaltete Kinderprogramme außer Haus anzubieten. Auch im Jahr 2015 wurde dieser Service angefordert. Darüber hinaus hat sich die Kinder-Akademie Fulda mit eigens konzipierten Mitmach-Programmen an Aktionstagen beteiligt.

Sorg Premium Cars GmbH Fulda – Präsentation des Land Rover Discovery Sport
8. März 2015

Mitmachprogramm für Kinder: „Wrapped Auto“ – nach dem Vorbild von Christo & Jeanne Claude

Stahlbau Hahner GmbH & Co. KG, Böckels – Tag der offenen Tür
19. April 2015

Mitmachprogramm für Kinder

Fürstliches Gartenfest Schloss Fasanerie, Eichenzell
23. – 25. Mai 2015

Kinderkulturprogramm „Lieblingsplätze to go“
Wir gestalten fantasievolle Lieblingsplätze aus Papier, Naturmaterial, Draht….
in einer Papiertüte als Kulisse.

850 Jahre Maberzell Jubiläumsfest
28. Juni 2015

Mitmachprogramm für Kinder: „Mein kleines Becher-Terrarium“:
Wir gestalten Schmetterlingen und Pflanzen aus Modelliermasse und Papier.
„Was summt denn da?“ - Wir basteln Bienen aus Fischer-Tipp.

Tag der offenen Tür im Autohaus Sorg GmbH, Fulda
anlässlich der IAA Frankfurt 2015
12. September 2015

Mitmachprogramm für Kinder: "Mein Auto" - wir konstruieren und bauen Autos aus Pappschachteln und Holz. Vielleicht das Auto der Zukunft?

Tag der offenen Tür im Autohaus Burkardt GmbH, Lauterbach
10. Oktober 2015

Mitmachprogramm für Kinder: "Mein Auto" - wir konstruieren und bauen Autos aus Pappschachteln und Holz. Vielleicht das Auto der Zukunft?

Tag der offenen Tür im Autohaus Sorg GmbH, Schlüchtern
17. Oktober 2015

Mitmachprogramm für Kinder:
"Mein Auto" - wir konstruieren und bauen Autos aus Pappschachteln und Holz. Vielleicht das Auto der Zukunft?

Rhön-Energie – Mitarbeiterfest
18. September 2015

Zum Mitarbeiterfest der *RhönEnergie* gehörte ein Mitmachprogramm der Kinder-Akademie Fulda dazu. Es wurde gebaut und getüftelt: Es entstanden elektrische Stromkreise und Fahrzeuge, die mit Hilfe eines eingebauten Motors zum Fahren gebracht werden konnten.

Mit Kunst wachsen!
8. Hessische Jugendkunstschultage
Gemüsemarkt Fulda
26. September 2015

Der Hessische Jugendkunstschulverband veranstaltete 2015 zum achten Mal in Kooperation mit denen im Verband vertretenen Jugendkunstschulen landesweit einen Hessischen Jugendkunstschultag. Dieser Tag hebt die Bedeutung kultureller Bildung von Kindern und Jugendlichen hervor. Im Zeitraum 18. – 27. September 2015 präsentierten sich die im „Landesverband der Jugendkunstschulen in Hessen e.V.“ zusammengeschlossenen Einrichtungen jeweils an einem Tag unter dem Motto „Mit Kunst wachsen“ mit Ausstellungen und Aktionen zum Mitmachen.
Die Kunstschule der Kinder-Akademie Fulda baute ihre Zelte auf dem Gemüsemarkt in Fulda auf. Dort konnten interessierte Kinder, auf „alte Hasen“ der Kunstschule treffen, mit ihnen ins Gespräch kommen oder sich künstlerisch ausprobieren. Dabei erfuhren sie, wie und dass man im Umgang mit Kunst wachsen kann.

Hinter den Kulissen der Kinder-Akademie

Das Team

Leitung
Helen Bonzel, Geschäftsführende Gesellschafterin
Dr. Gabriele König, Geschäftsführerin

Geschäftsleitungsassistenz
Monika Molitor

Akademie / Museum
Dr. Susanne Abel, Diplom-Pädagogin
Ursel Cornelius, Physik- und Mathematiklehrerin
Carolin Ferres, Diplom-Kulturwissenschaftlerin
Martina Grohn, Museumspädagogin
Ulrike Schade, Museumspädagogin

Führungen durch das *Begehbare Herz*
Dr. Susanne Abel, Diplom-Pädagogin
Georg Batzdorf, Krankenpfleger
Martina Bott, Krankenschwester
Ursel Cornelius, Physik- und Mathematiklehrerin
Carolin Ferres, Diplom-Kulturwissenschaftlerin
Insa Hermann, Sozialpädagogin
Marita Kress, Krankenschwester
Lisa Mehlmann, Krankenschwester
Ulrike Sauer, Krankenschwester
Heike Strohmann, Sozialpädagogin
Jutta Winkler, Krankenschwester

Medizinisch-wissenschaftliche Führungen
Prof. Dr. med. Tassilo Bonzel

Kunstschule
Dr. Susanne Abel, Diplom-Pädagogin
Linda Doernbach, Künstlerin
Ursula Dohrmann, Keramikerin
Jochen Jahn, Schreinermeister
Ulrike Kuborn, Künstlerin
Ulrike Schade, Museumspädagogin und Schauwerbegestalterin
Joanna Skurska, Künstlerin

MINTmach Club

Dr. Susanne Abel, Diplom-Pädagogin
Ursel Cornelius, Physik- und Mathematiklehrerin
Carolin Ferres, Diplom-Kulturwissenschaftlerin
Martina Grohn, Museumspädagogin
Lukas Leitsch, Student Informatik, Hochschule Fulda
Eric McLean, Mathematik- und Physiklehrer, Student Elektrotechnik
Bodo Pfisterer, Physiker, Hochschule Fulda
Katharina Schiffhauer, Studentin Elektrotechnik, Hochschule Fulda
Dr. Sabine Schmalz, Diplomchemikerin, Staatl. geprüfte Lebensmitteltechnikerin
Merve Sesen, Studentin Lebensmitteltechnologie, Hochschule Fulda
René Steinmeier, Dipl.-Ing. Elektrotechnik

Bibliothek / Leseprojekte

Susanne Bonzel, Lehrerin
Barbara Witt, Antiquarin

Buchhaltung

Andrea Mock

Empfang

Ilona Bräuer
Beate Kalisz-Rubaj
Kerstin Schaum

Haustechnik

Reiner Baumann
Alfons Bergmann
Iris Leinweber
Lukas Leitsch

KAFé

Aleksandra Blachnik
Irina Meider
Luca Reinhardt
Amelie Gutrung
Nelli Haler
Birnur Orhan
Dalia Petermann
Julia Schneider

Museumsshop

Ulrike Schade
Doris Bott
Emanuel Bringheli

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im Museumsshop

Dorothee Engel

Fotos
Kinder-Akademie Fulda
Prof. Dr. Tassilo Bonzel

IT-Betreuung
Thorsten Hofmann

Website-Betreuung
Max Colin Heydenreich

Fotoarchiv
Andrea Mock

Freie pädagogische Mitarbeiter
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen zum Erfolg unserer Arbeit bei – nicht nur durch ihr Engagement, sondern auch durch die Freude, die sie vermitteln. Dafür sei ihnen allen sehr herzlich an dieser Stelle gedankt.

Führungen durch Sonderausstellungen
Dr. Susanne Abel
Ursel Cornelius
Carolin Ferres
Martina Grohn
Elisa Gutrung
Dominik Hartung
Julia Hofmann
Susanne Kötter
Leonie Mümmler
Rosalie Möller
Luca Reinhardt
Michelle Schücke

Praktikanten
Schülerinnen, Schüler und Studierende nehmen das Angebot wahr, in der Kinder-Akademie Fulda ein Praktikum zu absolvieren. Sie haben die Möglichkeit, Einblick in das Praxisfeld museumspädagogischer Arbeit zu gewinnen und können im Museum, bei Workshops, Kursen und Ausstellungen mitarbeiten. Gleichermaßen übernehmen sie vielfältige Aufgaben und unterstützen auf diese Weise das Team der Kinder-Akademie Fulda. Im Namen des gesamten Teams sei allen Praktikantinnen und Praktikanten sehr herzlich gedankt, die uns und unsere Arbeit im Jahr 2015 unterstützt haben.

Jahrespraktikum
Corinna Wiegand

Halbjahrespraktikum
Lea Eller

Studierende im Praktikum

Johannes Gerlach
Antonia Michel

Schülerinnen und Schüler im Praktikum

Renan Carvalho
Franziska Spah
Tom Träger
Gloria Gabriel
Jennifer Plininger
Madeleine Bug

Rudolf Warkentin (2014/2015 – Museumsshop)

Ehrenämter und Funktionen

Dr. Gabriele König

- Vorstandsmitglied im *Landesverband Kulturelle Bildung Hessen*
- Vorstandsmitglied im *Landesverband der hessischen Jugendkunstschulen*
- *Vorstandsmitglied im Bundesverband Deutscher Kinder- und Jugendmuseen e.V.*
- Hilfsschöffin am *Landgericht Fulda*
- Mitglied im *IHK Arbeitskreis Tourismus*
- Botschafterin der Initiative „*Hessen schafft Wissen.de*“
- Lehrbeauftragte an der *Hochschule Fulda, Bereich Kulturmanagement*
- *Jurymitglied „ Jugend debattiert“*
- *Jurymitglied Literaturwettbewerb des Kuratoriums Wohnen im Alter, München*

Sponsoren, Spender und Förderer

Um ein möglichst breites Spektrum an kulturellen, künstlerischen, technischen und naturwissenschaftlichen Angeboten entwickeln und durchführen zu können, ist die Kinder-Akademie Fulda auf Sponsoren, Spender und Förderer angewiesen. An dieser Stelle sei ein herzlicher Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen an alle Sponsoren, Spender und Förderer ausgesprochen. Mit ihrer finanziellen, aber auch ideellen Unterstützung ist es der Kinder-Akademie Fulda möglich, Projekte zu konzipieren und zu realisieren.

Verein zur Förderung der Kinder-Akademie Fulda e.V.

Der *Verein zur Förderung der Kinder-Akademie Fulda e.V.* ermöglicht mit seinen Zuschüssen Sonderausstellungen, die museumspädagogische Fortbildung der Mitarbeiterinnen der Kinder-Akademie Fulda und übernimmt einmal im Jahr 50% der Gebühren für Geschwisterkinder, die an den einwöchigen Ferienbildungsangeboten der Kinder-Akademie Fulda teilnehmen möchten. Zudem vergibt er *Erfinderclub*- und *Kunstschul*-Stipendien nach sozialen Kriterien.

Im Jahr 2015 unterstützte der Verein darüber hinaus mit Hilfe der Beiträge seiner 125 Mitglieder und einer sehr großzügigen Einzelspende.

Medien und Veröffentlichungen (Auswahl)

Rundfunk:

HR 2 und 4	Bericht Hasenspuren, März 2015
HR	Bericht Insekten-Ausstellung, Juni 2015
HR 4	Interview bei Matisse-Eröffnung, Oktober 2015

Fernsehen:

Bayrisches Fernsehen	Begehbares Herz, Januar 2015
HR	Eröffnung Hasenspuren, März 2015
HR Fernsehen	Eröffnung 'Insekten', Juli 2015
HR	Hessenschau, Bericht 'Erfinder-Werkstatt', November 2015

Internet:

www.hessenschau.de
www.fuldaerzeitung.de
www.osthessen-news.de
www.osthessen-zeitung.de
www.fulda.info.de
www.fuldaer-nachrichten.de

Berichte in Broschüren / Sonstiges:

- Familienkarte Hessen
- Familienkarte Vogelsberg-Touristik
- Sommerferienaktion der Frankfurter Rundschau
- Ferienpass in den bayerischen Sommerferien
- ADAC Rabattkooperation
- Reisemagazin OnTour, redaktioneller Beitrag zur Insekten-Ausstellung
- CDU-Mitgliederzeitung "Hessenkurier" - Bericht 'Hasenspuren'
- Mitteilungsheft des Hess. Museumsverbandes 'Insekten'

Vorträge / Tagungen Dr. Gabriele König

25./26.6.2015	‚Kinder zum Olymp, Chancengeber Kindergarten: Kunst und Kultur für die Kleinsten, Moderation und Diskussion Bildungsinitiative der Kulturstiftung der Länder, Freiburg
03.7.2015	‚Die Kinder-Akademie', Tagung des Museumsverbandes in Schloss Fasanerie, Eichenzell
13.10. 2015	‚How young people become lifelong museum visitors', 10th Hands on! Conference, Rijks Museum Amsterdam

4.11. 2015	‚Die Kinder-Akademie Fulda – ein außerschulischer Lernort für lebenslanges Lernen', Schülerakademie Ulstertal, Eröffnungsrede

Sonstiges

22.07.2015	hr2 Kinderfunkkolleg 'Mathematik on Tour' mit Prof. Beutelspacher
22.10.2015	Ferienaktion FFH 'Fette Ferien'

Homepage

Auf ihrer Homepage – *www.kaf.de* – informiert die Kinder-Akademie Fulda ständig über aktuelle und vergangene Ereignisse und Angebote. Auch Nachrichten-Portale wie z.B. *Osthessen-News, Osthessen Zeitung* und *Fuldaer Nachrichten* schenken den Aktivitäten der Kinder-Akademie Fulda regelmäßig Aufmerksamkeit und ermöglichen dadurch eine überregionale Berichterstattung.

Buch-Veröffentlichungen

Bonzel, Helen und König, Gabriele (Hrsg.):

Künstlerherzen für Kinderherzen. Eine Dokumentation des Konzepts der Kinder-Akademie. Fulda, 2001.

Bonzel, Helen (Hrsg.):
Die Kinder-Akademie für kleine Forscher und große Entdecker.
Berlin, 2005

Ferres, Carolin; Hansen, Matthias und Wagner, Kornelia:

Fulda entdecken. Ein Stadtführer für Kinder. Unter redaktioneller Mitarbeit von Schülerinnen und Schülern der Winfriedschule Fulda. Fulda, 2012.

König, Gabriele:
Kinder- und Jugendmuseen. Genese und Entwicklung einer Museumsgattung. Impulse für besucherorientierte Museumskonzepte. Opladen, 2002.

Kinder und Museum. In: Yvonne Leonard (Hg.). *Kindermuseen.* Strategien und Methoden eines aktuellen Museumstyps. Seite 243–252. Bielefeld, 2012 .

Kinder- und Jugendmuseen und Museen als Orte für alle Generationen. In: Hildegard Bockhost, Vanessa-Isabelle Reinwand, Wolfgang Zacharias. (Hg.). *Handbuch Kulturelle Bildung*. Seite 669–671. München, 2012.

Schriften der Kinder-Akademie

2015 **Sommer des Designs** - in Kooperation mit der Stiftung Deutsches Design Museum, unter der Schirmherrschaft von Johannes Barckmann, EDAG Engineering AG – Bestandteil des *MINTmachClubs Fulda*

2014 **Sommer der Geheimnisse** – Bestandteil des *MINTmachClubs Fulda*

2013 **Handwerk, Technik und Gestalt** – Bestandteil des *MINTmachClubs Fulda*

2012 **Sommer der Bewegung**

2011 **Herzklopfen** – unter der Schirmherrschaft der Deutschen Herzstiftung e.V.

2010 **Sommer der Energie** – in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Fulda und der Hochschule Fulda

2009 **Theater-Sommer** – unter der Schirmherrschaft von Jürgen Zielinski, Intendant am Theater der Jungen Welt Leipzig

2008 **Sommer der Geowissenschaften** – unter der Schirmherrschaft von Dr. Andreas Junge, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

2007 **Sommer der Biologie** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Hans Peter Klein, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main (inkl. DVD)

2006 **Sommer der Musik** – unter der Schirmherrschaft von Thomas Rietschel, Präsident der Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Frankfurt am Main (inkl. DVD)

2005 **Sommer der Sprache** – unter der Schirmherrschaft von Johannes Rotter, Schauspieler

2004 **Medien-Sommer** – unter der Schirmherrschaft von Dr. Helmut Reitze, Intendant des Hessischen Rundfunks und Prof. Wolfgang Thaenert, Hessische Landesanstalt für den privaten Rundfunk (LPR)

2003 **Paragraphen-Sommer** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Ingo Richter, ehem. Direktor des Deutschen Jugendinstituts, München

2002 **Mythologie** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Carl-Friedrich Geyer, Kirch. Hochschule Bethel, Bielefeld

2001 **Faszination Chemie** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Gisela Lück, Universität Essen und Dr. Beate Drechsler-Köhler, Universität Frankfurt/Main

2000 **Himmelskörper** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Roland Szostak, Universität Münster

1999 **Zahlen-Sommer** – unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher, Universität Gießen

Erfinderclub der Kinder-Akademie Fulda, Dokumentation

Alle Buchveröffentlichungen und Schriften der Kinder-Akademie Fulda sind zu beziehen über den Shop der Kinder-Akademie Fulda. (E-Mail: *shop@kaf.de*)

Pressespiegel (Auswahl)

Fuldaer Zeitung

Michael Brand und Gabriele König wählen die schönsten Einsendungen aus. Auch der Schlaufuchs ist ganz begeistert von den Werken. Fotos: Sabine Kohl

Toller Ausflug nach Berlin

GEWINNER des Malwettbewerbs „Verpackt" stehen fest

Die Entscheidung ist der Jury nicht leicht gefallen, so viele gelungene Arbeiten haben die Kinder und Jugendlichen beim Malwettbewerb der Kinder-Akademie Fulda und unserer Zeitung zum Thema „Verpackt" eingereicht.

„Ich bin wirklich beeindruckt, was die jungen Leute hier geleistet haben, die Arbeiten sind alle toll geworden", sagte Bundestagsabgeordneter und Jurymitglied Michael Brand. Da gab es Collagen aus Fotos, Pappe, buntem Papier oder Stoffresten sowie gelungene Bleistiftzeichnungen. Alle waren sie angelehnt an die Arbeiten des Verpackungskünstlers Christo, der zum Beispiel einmal das große Reichstagsgebäude in Berlin komplett eingepackt hatte.

Am Ende mussten sich Michael Brand und seine Jury-Kolleginnen Gabriele König von der Kinder-Akademie und Sabine Kohl von der Fuldaer Zeitung aber für zehn Gewinner entscheiden (siehe Kasten). Einen ganzen Tag lang durften sie jetzt auf Einladung des Fuldaer Bundestagsabgeordneten den Reichstag in Berlin erkunden.

Dort treffen sich regelmäßig die Politiker, um zu bestimmen, welche Regeln in unserem Land gelten. Michael Brand ist einer von ihnen. Am Samstag, 21. Februar, nimmt er sich aber Zeit für seinen Besuch aus Fulda, um ihm den Reichstag zu zeigen. Er kennt best mitt ein paar tolle Ecken dort, zum Beispiel die große Kuppel auf dem Dach.

Auch Michael Cullen wird die Kinder und Jugendlichen begleiten. Er kennt sich besonders gut mit dem Reichstag aus und wird den Besuchern viele spannende Geschichten erzählen. Das wird bestimmt ein toller Tag! sko

Die Gewinner:

Julia Stürmer (17), Melanie Schmidt (16), Tina Höhl (17), Evelyn Martens (18), Fatih Oktay (16), Daniel Kreci (16), Mery-Karina Hach (16), Sebastian Michel (15), Isabell Schrimpf (11), Nele Jehnert (10).

Die Fahrt nach Berlin findet **Samstag, 21. Februar**, statt. Treffpunkt ist um 7.45 Uhr am Info-Point im Bahnhof Fulda. Die Rückkehr ist für 19.50 Uhr geplant. Durch den Reichstag führen Reichstagsexperte Michael Cullen und Bundestagsabgeordneter Michael Brand. / sko

Ein Kuchen für 20 kleine Forscher

10 000 Besucher bei „Insekten" in der Kinderakademie

FULDA

Der 10 000. Besucher durfte vor Kurzem in der Sonderausstellung „Insekten: Kleine Tiere ganz groß" der Kinderakademie begrüßt werden. Überreicht wurde dabei eine leckere Torte.

Freuen durften sich darüber die Schüler der Kinzigtal-Schule Gründau. In der Ausstellung „Insekten: Kleine Tiere ganz groß" können Insekten in noch nie gesehener Weise hautnah erlebt werden, zum Beispiel kann man einer Stubenfliege in die riesigen Augen schauen oder eine Stechmücke ganz genau von allen Seiten betrachten. Die Ausstellung führt in die Geheimnisse und die Arbeitsweisen der Insektenkunde ein und sensibilisiert für die bizarren Formen und eindrucksvollen Farben. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 30. Juni zu sehen. kra

Über die Leckerei freuen sich die Schüler der Kinzigtal-Schule Gründau. Foto: privat

Zeitschrift der Kinderherzstiftung der Deutschen Herzstiftung e.V.

Herzblatt 3 2015 S. 46-48

Nils und Collin haben ihre Aufgaben als Astronauten bestanden (siehe Seite 18) – nun vervollständigen sie ihre wissenschaftlichen Kenntnisse.

Nachfragen, mitmachen, ausprobieren

Die Kinder-Akademie Fulda will für natur- und kulturwissenschaftliche Themen begeistern und den Entdeckergeist junger Menschen wecken

„Wie groß ist dein Herz? So groß wie eine Walnuss, so groß wie deine Faust oder so groß wie eine Kokosnuss? Was transportieren die roten Blutkörperchen? Wieso schlägt dein Herz nach dem Seilspringen schneller?" Solche Fragen stellt die Kinder-Akademie Fulda – und hilft dabei, sie zu beantworten. Die seit über 20 Jahren bestehende interaktive Einrichtung will das Interesse von Kindern und Jugendlichen an technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Themen wecken und ihren Entdeckergeist anregen. Eines dieser Themen ist das menschliche Herz – ihm widmet die Kinder-Akademie sogar eine Dauerausstellung.

Wer die Räume der Kinder-Akademie betritt, trifft auf Kinder unterschiedlichen Alters, die auf der insgesamt rund 2000 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche Exponate betrachten, nachfragen, mitmachen und ausprobieren. Einige der Kinder werden von den Mitarbeiterinnen gerade gebeten, die rechte Hand im Sekundentakt zu öffnen und zu schließen. Das wird schnell langweilig. „Seht ihr", erklären die Akademie-Mitarbeiterinnen, „das macht euer Herz jeden Tag und jede Nacht, ohne Pause und ohne Urlaub. Über körperliche Bewegung und Sport freut sich das Herz, dann ist ihm nicht langweilig." Das verstehen alle.

„Wie viel wiegt ein menschliches Herz?" Auch das lässt sich in der von der Deutschen Herzstiftung unterstützten Kinder-Akademie erfahren und „begreifen": Auf einem Tisch steht eine

Waage mit Gewichten, daneben ein Modellherz aus Kunststoff, das genauso viel wiegt wie ein menschliches Herz: rund 300 Gramm. Die Kinder dürfen das Modell nicht nur anschauen, sondern es auch in die Hand nehmen und sein Gewicht schätzen – viele wundern sich, wie schwer das Herz ist. Unmittelbar neben der Installation können die jungen Besucher Herzen in Formalingläsern bestaunen: ein Elefantenherz neben dem einer Amsel, dazwischen Entenherzen und schließlich Herzen von Menschen, eines davon mit einem „Ventrikelseptumdefekt", einem Loch in der Herzscheidewand. Die Kinder können es kaum glauben, dass es sich tatsächlich um echte Herzen handelt.

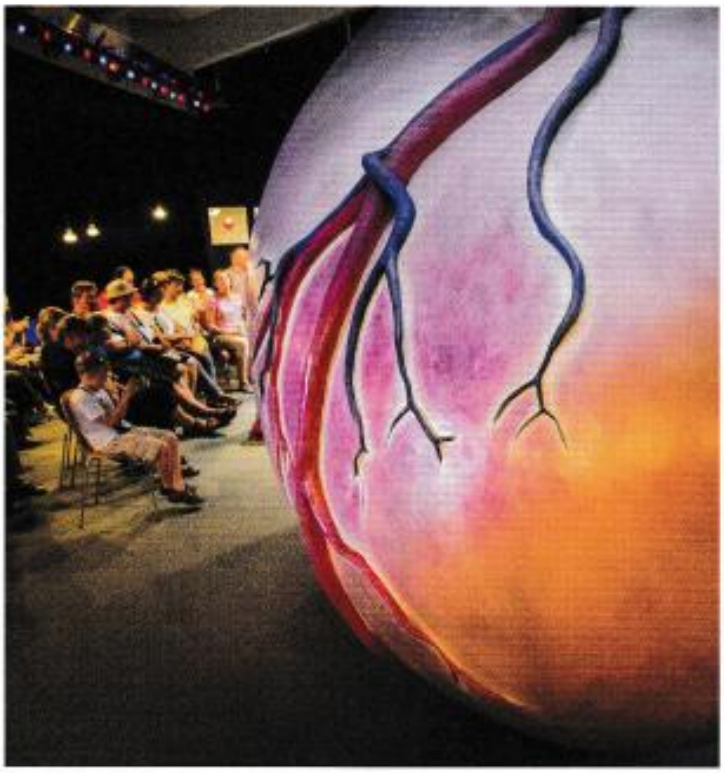
Entdeckungsreise im Herz

Das „Begehbare Herz" ist die Attraktion der Kinder-Akademie Fulda: Kein anderes Museum in Europa hat ein so überdimensionales Modell vom Herzen, und das schon seit über 20 Jahren. Der naturgetreue Nachbau ist fünf Meter hoch und die wissenschaftliche Expertise wurde von Professor Tassilo Bonzel beigesteuert, einem bekannten Kardiologen und Ehemann der Kinder-Akademie-Gründerin. Sowohl Kinder wie Erwachsene können im Herzen klettern und rutschen und den Weg des Blutes nachvollziehen.

Die Reise beginnt in der unteren Hohlvene. Die obere Hohlvene führt das sauerstoffarme Blut aus Kopf und Oberkörper, die untere aus dem Bauch und den Beinen im rechten Vorhof zusammen. Hier ist es dunkel, das wenige Licht ist in Rot getaucht, als sei man schon inmitten des Herzens. Doch weiter geht die Expedition, hinein in die rechte Herzkammer. Natürlicherweise wird das Blut von hier in die Lunge gepumpt, wo es sich mit Sauerstoff anreichern kann. Von den Lungen kehrt es zurück zum Herzen und strömt in den linken Vorhof. Dort setzen auch die im Modellherz Reisenden ihre Entdeckungen fort: Sie gleiten per „Feuerwehrrutsche" in den linken Vorhof und gelangen von da in die linke Herzkammer. Die Entdeckungsreise endet in der Hauptschlagader; sie bringt das sauerstoffreiche Blut über viele verzweigte Adern in den gesamten Körper und zu den Organen.

Aktuell: Die geheimnisvolle Welt der Insekten

Seit dem 3. Juli 2015 ist in der Kinder-Akademie Fulda ein ganzes Jahr lang die Ausstellung „Insekten: Kleine Tiere ganz groß" zu sehen. Die Diplom-Designerin Julia Stoess hat dazu einige der faszinierenden Tiere 100-fach vergrößert



Kein anderes Museum in Europa hat ein so großes Modell vom Herzen. Collin erkundet gemeinsam mit Kai Rüenbrink, dem Projektleiter der Kinderherzstiftung, das Innere des Herzens (rechts oben), Ronja lauscht geheimnisvollen Tönen.

und originalgetreu nachgebaut. „Wir zeigen in der Ausstellung acht Modelle von heimischen Insekten", sagt Dr. Gabriele König, die Geschäftsführerin der Kinder-Akademie. Zu sehen ist beispielsweise der filigrane Nachbau eines Maikäfers, den die Besucher von allen Seiten genau betrachten können; ein anderes Modell erlaubt es, einer Stubenfliege direkt in die großen Facettenaugen zu sehen.

„Die Insekten faszinieren", erläutert Gabriele König das Konzept. Über diese Faszination sollen die Kinder Nähe zu den Tieren entwickeln und den großen Nutzen erkennen, den Insekten für das ebenso wichtige wie empfindliche Gleichgewicht der Natur haben. Auch die aktuelle Insektenausstellung regt zum Mitmachen an: Die Besucher können mit Mikroskopen experimentieren oder an eigens errichteten Stationen die Modelle nachzeichnen und ihr Wissen vertiefen.

„Ausprobieren und Selbermachen ausdrücklich erlaubt!" – das Motto der Kinder-Akademie

Ein Blick zurück

Die Planungen für eine Akademie in Verbindung mit einem Museum für Kinder begannen bereits in den 1970er-Jahren. Damals besuchte Helen Bonzel, die Gründerin, während eines USA-Aufenthalts in Boston ein „Hands-On-Museum" für Kinder, ein Museum zum Mitmachen. Daraufhin fasste sie den Entschluss, ein Museum, in dem man Exponate nicht nur anschauen, sondern „begreifen" darf, auch in Deutschland einzurichten. Nach langen Jahren der Vorarbeit, der Suche nach Räumen und vielen Gesprächen konnte Helen Bonzel im Jahr 1991 in Fulda die Kinder-Akademie Fulda eröffnen. Das Museum lädt Kinder und Familien mit seinen vielfältigen spannenden Angeboten zum täglichen Besuch ein. Seit 1995 werden dort regelmäßig die besonders beliebten Sommerakademien und an Weihnachten und Ostern einwöchige ganztägige Ferienkurse angeboten, die Kindern Themen aus Mathematik, Architektur oder Chemie, aber auch aus Kunst und Literatur, nahebringen. Darüber hinaus gibt es Workshops oder Erfinder- und Experimentierclubs, in denen gewerkelt, gemalt, gebaut und geforscht werden kann. „Ausprobieren und Selbermachen", sagt Gabriele König, „ist in der Kinder-Akademie ausdrücklich erwünscht."

Helen Bonzel und Gabriele König erarbeiten die Ausstellungen gemeinsam mit Museumspädagoginnen und Spezialisten der jeweiligen Fachgebiete. Von der ersten Idee bis zur Eröffnung verginge mindestens ein Jahr. „Wir wollen bewusst Akzente setzen", betonen die Ausstellungsmacherinnen, „das darf dann manchmal auch ein wenig ungewöhnlich sein." Seit ihrer Eröffnung ist die Kinder-Akademie Fulda mit so gutem Beispiel vorangegangen, dass viele weitere Kindermuseen in Deutschland folgten. Die Kinder-Akademie Fulda ist das älteste eigenständige Kindermuseum und versteht sich als interaktives Angebot für die ganze Familie. „Wenn die Familien, die Kinder und Schulklassen immer wieder neu zu uns nach Fulda in die Kinder-Akademie kommen und die Ausstellungen besuchen", betont Gabriele König, „dann ist das für uns das schönste Kompliment." *Steffi Achilles*

Die Kinder-Akademie besuchen:
Die Kinder-Akademie Fulda ist montags bis freitags von 10 bis 17:30 Uhr geöffnet und sonntags von 13 bis 17:30 Uhr, im Zeitraum 1. Oktober bis 30. April auch samstags von 13 bis 17:30 Uhr. Der Eintritt kostet pro Person drei, für Familien neun Euro.
Weitere Informationen sind auf der Webseite der Kinder-Akademie unter der Adresse www.kaf.de zu finden. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen unter der Nummer 0661- 90 27 30 zu erreichen.

Rhön- und Streubote 21.03.2015

Kindergarten Oberfladungen war Osterhasen auf der Spur

Fulda/Oberfladungen. Der Kindergarten Oberfladungen war am vergangenen Donnerstag zu Besuch in der Kinderakademie in Fulda. Bei der Frühjahrsausstellung „Hasenspuren – von Hasen und Osterhasen" wurde die Natur- und Kulturgeschichte des Hasen in acht interaktiven Stationen nahe gebracht. Die Buben und Mädchen erfuhren etwas über das Leben des Feldhasen, seinen Lebensraum sowie seine gefährdete Wirklichkeit. Die Kindergartenkinder probierten aus, was der Hase sehen kann und entdeckten seine gut versteckte Sasse (Erdmulde). Zum Schluss warteten noch ein paar „echte" Verwandte des Hasen auf die kleinen Besucher. FOTO: KIGA

Jahresvorschau 2016

Museum

INSEKTEN: Kleine Tiere ganz groß
Eine Ausstellung in Kooperation mit dem UNESCO Biosphärenreservat Rhön (Hessen)
03. Juli 2015 – 30. Juni 2016

Hasenspuren - von Hasen uns Osterhasen
Eine Frühjahrsausstellung –
besonders für Kindergarten- und Grundschulkinder
1. März – 24. April 2016

Schloss Musenheim
Zauberhafte Schlösserwelten in Miniatur
13. Mai - 15. Juli 2016

Herbstausstellung "PopArt-Monster"
Eine Sonderausstellung von Patrick Preller
ab Herbst 2016

Akademie

Kinderuniversität Fulda
3. Februar – 23. März 2016

Europa-Sommer
22. Sommerakademie
18. Juli – 26. August 2016

Ganztätige Ferienbildungsangebote
In allen hessischen Schulferien

Fortlaufende Kursangebote
Kunstschule, Künstlerische Frühförderung, Erfinderclub, Holzwerkstatt

Bibliothek

Leseclub *Die Bücherfresser* und Leseclub *JUNIOR*

Impressum

© Kinder-Akademie Fulda gGmbH,
Fulda 2015

Herausgeber
Kinder-Akademie Fulda

Geschäftsführende Gesellschafterin
Helen Bonzel
Geschäftsführerin
Dr. Gabriele König

Text und Redaktion
Prof. Dr. Tassilo Bonzel
Dr. Gabriele König
Monika Molitor

Kinder-Akademie Fulda
Mehlerstr. 8
36043 Fulda

0661.90273-0
info@kaf.de
www.kaf.de

Spendenkonto
Sparkasse Fulda
IBAN: DE59 5305 0180 0045 0016 17
BIC: HELADEF1FDS

Deutsche Bank
IBAN: DE19 5307 0024 0068 9034 00
BIC: DEUTDEDB530

Commerzbank Fulda
IBAN: DE79 5308 0030 0801 6100 00
BIC: DRESDEFF530